



DAS 4. BREMER KINDER- UND JUGENDFILMFEST IM CITY46 23.9 - 1.10.2017

PRESSEMITTEILUNG vom 20.09.2017

## Natja Brunckhorst eröffnet KIJUKO

### Drehbuchautorin des Eröffnungsfilms „Amelie rennt“ am Samstag zu Gast beim 4. Bremer Kinder- und Jugendfilmfest im CITY 46

Am 23.9. ist es endlich soweit: Das Bremer Kommunalkino CITY 46 präsentiert wieder neun Tage lang das Neueste und Beste aus der Welt des Kinder- und Jugendfilms. Zur feierlichen Eröffnung der vierten Ausgabe des Festivals kommt **Natja Brunckhorst** nach Bremen, um den von ihr geschriebenen Film „Amelie rennt“ zu präsentieren. Im Anschluss an die Vorstellung am Samstag um 15 Uhr haben die kleinen und großen Kinofans die tolle Gelegenheit, mit der Drehbuchautorin über ihren Film zu sprechen und spannende Geschichten von den Dreharbeiten zu erfahren.

Natja Brunckhorst kennt das Leben sowohl vor als auch hinter der Kamera. In der Rolle der Christiane F. im Film „Wir Kinder vom Bahnhof Zoo“ (1981) wurde sie als 13-Jährige weltberühmt. Heutzutage ist die 51-Jährige **Schauspielerin** auch als **Regisseurin** und **Drehbuchautorin** aktiv. In „Amelie rennt“ erzählt sie die berührende Geschichte einer 13-jährigen Großstadtgöre, die an schwerem Asthma leidet, doch sich nicht von ihrer Krankheit unterkriegen lassen will.

Auch die fünfköpfige **Bremen Vier-Kinderjury** wird am Eröffnungstag ihre Arbeit aufnehmen, um den besten Kinderfilm des Festivals zu ermitteln. Zur Auswahl steht zum Beispiel auch der Debütfilm „Königin von Niendorf“ von Regisseurin Joya Thome, der bislang nur auf Festivals zu sehen ist und beim KIJUKO zu seiner **Bremen Premiere** kommt. Am zweiten Wochenende sind bei der Vorführung des Films „Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs“ die „**Pfefferkörner**“ **Marleen Quentin** und **Ruben Storck** zu Gast, um von den Dreharbeiten zum ersten Kinofilm der erfolgreichen Kinderkrimiserie zu erzählen. Die **KIJUKO-Kurzfilmrolle** bietet zum Ausklang des Festivals wieder beste Unterhaltung: Bei der kunterbunten Abschlussgala am 1.10. werden neben ausgezeichneten Kurzfilmen nicht nur die Ergebnisse des **Trickfilmworkshops** auf der großen Leinwand präsentiert, sondern auch die spannende Frage beantwortet, welche Filme 2017 den KIJUKO-Filmpreis und den Publikumspreis gewinnen.

Rund um den Kinosaal warten auf die Besucher\*innen Spiel- und Bastelaktionen mit dem **action&fun**-Team, Verlosungen und viele weitere Überraschungen.

Unter dem Motto **KIJUKO unterwegs** macht das Festival diesmal Station in Woltmershausen, Blumenthal und Osterholz-Tenever, um ausgewählte Festivalfilme vor Ort zu präsentieren.

Das komplette Programm und alle Infos gibt es auf [www.kijuko.city46.de](http://www.kijuko.city46.de)

Pressenotiz zum „Amelie rennt“ und Natja Brunckhorst vom farbfilm verleih:

Regisseur **Tobias Wiemann** (GROSSSTADTKLEIN) verfilmte in ausdrucksstarken Bildern die einfühlsame und mitreißende Geschichte der 13-jährigen Amelie und des 15-jährigen Bart mit der Nachwuchsdarstellerin **Mia Kasalo** (DU HAST ES VERSPROCHEN, DAS MERKWÜRDIGE KÄTZCHEN) und der Neuentdeckung **Samuel Girardi** aus Südtirol. Amelies Eltern werden von **Susanne Bormann** (RUSSENDISKO, RUBBELDIEKATZ) und **Denis Moschitto** (UNS GEHT ES GUT, RUBBELDIEKATZ) gespielt. In der Rolle der Lungenärztin Dr. Murtsakis ist **Jasmin Tabatabai** (FACK JU GÖHTE 2, DAS LEBEN IST ZU LANG) zu sehen.

AMELIE RENNT stammt aus der Feder von **Natja Brunckhorst**, die sich sowohl als Drehbuchautorin (WIE FEUER UND FLAMME, „Tatort- Oben und Unten“) wie auch als Schauspielerin (CHRISTIANE F. – WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO) einen Namen gemacht hat.

**AMELIE RENNT** ist eine Produktion von **Lieblingsfilm GmbH** in Koproduktion mit **helios sustainable films GmbH**, dem **Rundfunk Berlin-Brandenburg**, dem **Südwestrundfunk** sowie dem **Hessischen Rundfunk** und in Zusammenarbeit mit **Sky Deutschland**. Gefördert vom **Medienboard Berlin-Brandenburg**, **IDM Südtirol – Alto Adige**, **BKM** und **Deutschen Filmförderfonds**.

Infos zum Eröffnungsfilm:

**AMELIE RENNT**

Amelie ist eine waschechte Großstadtgöre und nicht auf den Mund gefallen. Die 13-Jährige schimpft auf ihre Eltern, die sich getrennt haben und ihr so gar nichts zutrauen. Und sie verflucht ihre Krankheit, die ihr das Leben vermiest. Doch wenn sie sich so Luft macht, merkt sie wenigstens, dass sie noch atmet. Denn Amelie leidet an schwerem Asthma und ohne Notfallspray kann sie nirgendwo hin.

Nach einem lebensbedrohlichen Anfall wollen ihre Eltern sie in eine Rehaklinik nach Südtirol verfrachten. Aber nicht mit Amelie! Kaum angekommen haut sie dorthin ab, wo sie garantiert niemand vermutet: bergauf. Hoch oben in den Alpen trifft sie den geheimnisvollen Bart, der sich von ihren Ausbrüchen nicht irritieren lässt und sie ungebeten begleitet. Schon bald muss sie feststellen, dass sie seine Unterstützung braucht. Und so beginnt für Amelie und Bart die abenteuerliche Suche nach einem Wunder. Sie will sich und der Welt beweisen, dass sie sich von ihrer Krankheit nicht unterkriegen lässt.

**Der diesjährige Eröffnungsfilm wurde auf der Berlinale 2017 ausgezeichnet und in Erfurt mit dem goldenen Spatz geehrt. „AMELIE RENNT ist mit seiner berührenden Geschichte und seinen starken Charakteren der beste Beweis für kurzweiliges, einfühlsames und originelles deutsches Kinderkino.“** (Deutsche Film- und Medienbewertung FBW)

*Deutschland/Italien 2017, Regie: Tobias Wiemann, mit Mia Kasalo, Samuel Girardi, Susanne Bormann, Denis Moschitto, Jasmin Tabatabai, 97 Min.; FBW-Prädikat: besonders wertvoll, Berlinale 2017: Lobende Erwähnung; Goldener Spatz 2017: Bester Kinofilm; FSK 6 / empfohlen ab 10 Jahren*

**Sa. 23.9. / 15:00 \* Eröffnung mit Drehbuchautorin Natja Brunckhorst**

---

CITY 46 / Kommunalkino Bremen e.V. | Birkenstr. 1 | 28195 Bremen | kijuko.city46.de  
Ansprechpartner: Matthias Wallraven | Tel. 0421-56 64 76 30 | wallraven@city46.de